



Provinzial führt betriebliche Krankenversicherung für Beschäftigte ein

Michael Fiedler

Die betriebliche Krankenversicherung gilt seit Jahren als wichtiges Instrument zur Mitarbeiterbindung. Nun führt auch der Provinzial Konzern einen arbeitgeberfinanzierten Gesundheitsschutz für seine Beschäftigten ein. Im Mittelpunkt stehen Vorsorgeleistungen mit der Möglichkeit, den Versicherungsschutz individuell auszubauen.

Versicherer setzt auf eigenes Vorsorgeprodukt

Mit der Einführung der bKV setzt der zweitgrößte öffentliche Versicherer Deutschlands auf ein Instrument, das in den vergangenen Jahren vor allem im Wettbewerb um Fachkräfte und qualifizierte Mitarbeiter an Bedeutung gewonnen hat. „Mit der betrieblichen Krankenversicherung möchten wir Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auch gesundheitlich bestmöglich unterstützen“, sagt Patric Fedlmeier, stellvertretender Vorstandsvorsitzender des Provinzial Konzerns. Ziel sei es, die Gesundheit der Beschäftigten zu fördern und gleichzeitig die Attraktivität als Arbeitgeber weiter auszubauen.

Schwerpunkt liegt auf Vorsorge

Der neue Versicherungsschutz umfasst nach Angaben des Unternehmens unter anderem Vorsorgeuntersuchungen, Impfleistungen sowie Zuschüsse für Seh- und Hörhilfen. Im

Mittelpunkt stehe ein möglichst niedrigschwelliger Zugang zu ergänzenden Gesundheitsleistungen. Beschäftigte erhalten darüber hinaus die Möglichkeit, ihren Versicherungsschutz nach einer persönlichen Beratung auf eigene Kosten zu erweitern, beispielsweise um stationäre Krankenhausleistungen.

bKV gewinnt als Arbeitgeberleistung an Bedeutung

Die Einführung unterstreicht die wachsende Bedeutung der betrieblichen Krankenversicherung als Bestandteil moderner Personalpolitik. Unternehmen nutzen bKV-Angebote zunehmend, um Fachkräfte zu gewinnen, Beschäftigte langfristig zu binden und Gesundheitsvorsorge stärker im Arbeitsalltag zu verankern. Mit der Entscheidung reiht sich auch die Provinzial in diese Entwicklung ein und ergänzt ihre bestehenden Arbeitgeberleistungen um einen weiteren Vorsorgebaustein.

Zusammenarbeit mit der UKV

Für die Umsetzung arbeitet der Provinzial Konzern mit der Union Krankenversicherung (UKV) zusammen. Nach Angaben der Unternehmen fiel die Wahl auf den Krankenversicherer aufgrund seiner langjährigen Erfahrung im Bereich ergänzender Gesundheitsvorsorge sowie der gemeinsamen Zugehörigkeit zur Sparkassen-Finanzgruppe.

Versicherungs- und Finanznachrichten

expertenReport



<https://www.experten.de/id/4950576/Provinzial-fuehrt-betriebliche-Krankenversicherung-fuer-Beschaefigte-ein/>